

## Unsere Kritik

Wie interpretieren wir die Tatsachen?

### Prestige statt Zweck

Das Gebäude dient nicht den Uni-Zwecken Forschung und Lehre, sondern vor allem einem guten Image der Uni. Bei den Planungen und der Umsetzung stand von Anfang an nicht der Nutzen für konkrete universitäre Aufgaben im Fokus, sondern die Vermarktung der Universität als angeblich überregional herausragend.

### Das Zentralgebäude ist nicht bedarfsgerecht!

Insgesamt geht der Uni durch Gebäudeverkäufe Platz verloren (ca. 3.500m<sup>2</sup>) und auch mit dem Neubau werden wir keine Ein-Campus-Uni, wie angestrebt wurde. Außerdem passen auch in den neuen Hörsaal nur 1200 Menschen (davon nur 800 in der normalen Bestuhlung mit Tischen), also kein kompletter Ersti-Jahrgang. Weiterhin kritisieren wir, dass das Erdgeschoss vorwiegend für kommerzielle Zwecke nutzbar ist und nicht für die Uni. Die Vermietung ist dabei auch Bestandteil der Finanzierung - ob pro Jahr tatsächlich 150.000 € Einnahmen durch externe Veranstaltungen generiert werden können, bleibt abzuwarten. Darüber hinaus hat die Uni für die Nutzung der Kellerflächen als Maschinenhalle keine Genehmigung beantragt und muss einen entsprechenden Antrag noch nachreichen - damit ist die Situation für die Ingenieurwissenschaften nach wie vor nicht geklärt.



Alle erwähnten Unterlagen liegen dem AStA vor und können bei Interesse eingesehen werden.

Weitere Informationen:  
[www.asta-lueneburg.de/zentralgebäude](http://www.asta-lueneburg.de/zentralgebäude)